

*Aber wie schwer sind für mich, Gott, deine Gedanken!
Wer kann sie ermessen? Psalm 139, 17*

Mit grosser Bestürzung und Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Standortleiterin der Kirchlichen Fachstelle bei Arbeitslosigkeit DFA in Winterthur

Bibi Christensen

19. November 1971 – 18. März 2021

Sie verstarb völlig unerwartet zu Hause in den frühen Morgenstunden des 18. März.

Bibi Christensen, Sozialarbeiterin FH, war seit August 2005 als Beraterin und seit Juni 2010 als Standortleiterin der DFA Winterthur tätig. Die fachliche und organisatorische Entwicklung der DFA Winterthur und deren konsequente Ausrichtung an den Bedürfnissen ratsuchender Menschen waren ihr eine Herzensangelegenheit.

Wir trauern um eine warmherzige, stets für das Wohlergehen aller engagierte Mitarbeiterin. Wir verlieren in ihr eine verdiente Kämpferin für die Rechte und die Würde von Menschen auf der Schattenseite der Arbeitswelt. Ihrem Ehemann Felix Hoch und den Kindern Jan, Til, und Fin sprechen wir unsere Anteilnahme und Verbundenheit aus.

Im Namen der Evangelisch-Reformierten Landeskirche des Kantons Zürich und der Römisch-Katholischen Körperschaft des Kantons Zürich

Pfr. Michel Müller
Präsident des Kirchenrates

Franziska Driessen-Reding
Präsidentin des Synodalrates

Die Angehörigen haben sich entschieden, «keine Trauerfeier durchzuführen, ohne uns umarmen zu dürfen». Eine Abschiedsfeier soll stattfinden, wenn es die Covid-Situation wieder zulässt.

Wer im Sinne von Bibi Christensen etwas Gutes tun möchte, spendet an die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe, PC-Konto 80-20400-1, IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1 Vermerk: Im Gedenken an Bibi Christensen